

Spannende Generalprobe: Preußen Münster testet gegen Mainz 05

Preußen Münster testet gegen Mainz 05 und zeigt Interesse an Island-Stürmer Hólmbert Aron Fridjónsson für die 2. Liga.

Die Vorfreude auf die bevorstehende Saison der 2. Bundesliga wächst, während der Aufsteiger Münster sich auf einen entscheidenden Test vorbereitet. Am Samstag wird die Mannschaft unter der Leitung von Cheftrainer Sascha Hildmann gegen den Bundesligisten Mainz 05 antreten. Diese Begegnung findet im Stadion am Bruchweg statt und stellt eine wichtige Gelegenheit dar, um das Team auf das bevorstehende Abenteuer in der höheren Liga vorzubereiten.

Die Suche nach Verstärkung: Fridjónsson im Fokus

Die Erwartungen an das Team sind hoch, und um den Wettbewerb in der Offensivreihe zu stärken, haben die Preußen offenbar ein besonderes Interesse an dem isländischen Stürmer Hólmbert Aron Fridjónsson. Der 31-jährige gilt als idealer Kandidat für das Angriffszentrum der Münsteraner, da er mit seiner Größe von 1,96 Metern und seiner Kopfballstärke punkten kann. Fridjónsson war zuletzt bei Holstein Kiel aktiv und ist ablösefrei auf dem Markt, nachdem sein Vertrag nicht verlängert wurde.

Stärkung des Kaders und aktuelle Herausforderungen

Trotz des Interesses an neuen Spielern haben die Preußen bereits 28 Profis im Kader. Das Team plant eine Verschlankung des Kaders, bevor weitere Verpflichtungen erfolgen. Zu den Spielern, die möglicherweise das Team verlassen, gehören Thomas Kok, Ogechika Heil und Marvin Benjamins. Diese Entscheidungen sind notwendig, um die Balance und Konkurrenz innerhalb der Mannschaft zu optimieren.

Vorbereitung auf die 2. Liga: Ein Test mit Bedeutung

Der bevorstehende Test gegen Mainz 05 ist nicht nur eine Generalprobe, sondern auch eine Möglichkeit, sich mit einem erstklassigen Gegner zu messen. Cheftrainer Hildmann zeigt sich optimistisch und betont die Wichtigkeit solcher Spiele als Teil der Vorbereitung auf die Herausforderungen in der kommenden Saison. Bereits mehrere Vorbereitungspartien hat die Mannschaft absolviert und zeigt sich dabei in guter Form.

Verletzungsprobleme und Personalfragen

Während sich die Mannschaft auf den Test konzentriert, gilt es auch, mit Verletzungen umzugehen. Abwehrspieler Simon Scherder wird aufgrund eines Muskelfaserrisses nicht spielen. Der Nachwuchsspieler Jakob Korte soll ebenfalls vorübergehend in der U23 Spielpraxis sammeln. Besonders bedauerlich ist die Verletzung von Sebastian Mrowca, der aufgrund einer Achillessehnenverletzung monatelang pausieren muss.

Ein Blick in die Zukunft: Saisonbeginn rückt näher

Das Team bereitet sich auf den Saisonbeginn am 4. August gegen Fürth vor, und die Erfahrungen aus dem Testspiel gegen Mainz 05 werden von großer Bedeutung sein. Die Integration neu verpflichteter Spieler und die Entwicklung der individuellen Form sind entscheidend. Hildmann weiß, dass die kommenden

Spiele die Basis für eine erfolgreiche Saison bilden werden.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de